Templiner Journal

KURSTADT

15. Jahrgang

TEMPLIN THERMALSOLEHEILBAD

750 Jahre TEMPLIN 1270 - 2020

UCKERMARK

Auflage: 12.500 Exemplare

Wissen was los ist...
...für Templiner und Gäste

Ausgabe 156 | 21. April 2018

Kostenlose Verteilung an Haushalte in Templin und den Ortsteilen

Templin feiert den Frühling!

Der längste Laufsteg der Uckermark, 2013 • Foto Detlef Hoffmann

„Der längste Laufsteg der Uckermark“ am Sonntag, 29.04.18 von 12-13 Uhr

GMDS Jeans JEANS & SPORTSWEAR

„Schöne Wäsche“ Damen & Herren

Splinter MODEHAUS

750 Jahre TEMPLIN 1270 - 2020

Kleiderstübchen EINKAUFEN WOHLFÜHLEN

Klasse einkaufen. Immer mit tollen Angeboten. nessler

Der Frühling hat sich nun doch noch entschlossen, nach Templin zu kommen und das wollen wir feiern. Vom 29. April bis zum 1. Mai wird drei Tage lang ein buntes Familienprogramm, mit Spiel, Spaß und gute Laune auf dem Historischen Marktplatz von Templin geboten. Genaueres erfahren Sie auf Seite 10, der TMT Tourismus-Marketing Templin GmbH und auf den Seiten 12 und 13, der Panoramaseite.

MKC Templin Kino im MKC April/Mai 2018

Konzert
Konzert zum Muttertag
Sa, 12.05.2018

Kino
Unsere Erde 2
ab Sa, 21.04.2018

Kino
Das Wunder von Mals
Do, 26.04.2018

Kinderfilm
Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer
ab Do, 26.04.2018

AUSSTELLUNG

windstill
Anja Baarmann, Malerei
Wenn der Wind sich legt und still wird, tauchen neue Räume auf und erscheinen in einem stillen Klang. Stille Räume erschaffen mit Gouache, Öl und Acrylfarben auf Papier, Holz und Leinwand. Die aus Mecklenburg stammende Künstlerin lebt seit Ende der 1990er Jahre in der Uckermark. Hier hat sie sich auf ihrem Hof in Dargersdorf ein eigenes Atelier ausgebaut in dem sie ihre Werke kreiert. Seit 2005 arbeitet sie mit Farben auf Holz und Papier, dabei ist ihr das absolvierte Studium der japanischen Tuschemalerei sumi-e bei Rita Böhm hilfreich.
Dauer der Ausstellung:
23.03. - 21.05.2018

VERANSTALTUNGEN

So, 22.04.2018 · 17:00 Uhr
Whiskey you are the Devil!
Danceperados of Ireland
Irish Music, Song & Dance
Die Danceperados nehmen ihre Zuschauer mit auf eine Tour durch die illegalen Pubs Irlands, in denen exzessiv getrunken, wild musiziert und getanzt wurde, bis in die USA zur Zeit der Prohibition, in der irische Gangster das flüssige Gold schmuggelten. Eine auf Musik und Tanz fein abgestimmte Multivision mit irischen Landschaften und Motiven rund um den Whiskey gibt dem Publikum das Gefühl, mittendrin - also in Irland - zu sein. Für die Choreographie ist der zweimalige „World Champion“ Michael Donnellan zuständig.
Eintritt: 36 €

Mo, 23.04.2018 · 18:00 Uhr
Café Global - Spieleabend
Treffpunkt für Menschen aus allen Ecken Templins, der Uckermark und aus aller Welt! Das MKC steht allen offen und lädt in Zusammenarbeit mit dem Verein "Neu-Templiner" und der Willkommensinitiative Templin fortwährend zu Begegnung und Gespräch ein. Mit dem Café Global wollen wir den Austausch zwischen alteingesessenen und alle neuen Templiner fördern. Es gibt erneut Gelegenheit zu einem Spieleabend in lockerer Runde, gern können auch eigene Spiele mitgebracht werden.
Eintritt: frei

Sa, 12.05.2018 · 15:00 Uhr
Konzert zum Muttertag
Preußisches Kammerorchester
Nach den begeisterten Publikumsreaktionen aufs diesjährige Neujahrsprogramm mit Richard Wiedl ist es uns eine Freude, den Tenor fürs Konzert zum Muttertag wieder mit dem Preußischen Kammerorchester unter Leitung von Urs-Michael Theus ankündigen zu können. Gemeinsam werden Solist, Musiker und Dirigent in diesem Konzert nicht nur die Mütter bestens unterhalten und mitreißen.
Eintritt VVK: Saal 14 € / Empore 18 € (+ 2 € Tageskassenzuschlag)

KINOPROGRAMM

The Death of Stalin
Historie/Tragikomödie - USA/F/GB 2018
FSK: 12 J. (108 Min.)
Regie: Armamdo Iannucci
Im März 1953 steht die Sowjetunion vor einem alles verändernden Ereignis, als Josef Stalin nach einem Schlaganfall stirbt. Nun ist seine Position als Generalsekretär der UdSSR frei. Schwarze Komödie mit Star-Ensemble über das absurde Geschacher rund um die Nachfolge des verstorbenen Diktators.
Sa, 21.04., 17:00 Uhr; **Mo, 23.04.**, 19:30 Uhr

Unsere Erde 2
Dokumentation - GB/CN 2018
FSK: 0 J. (94 Min.)
Regie: Peter Weber, Richard Dale
Die beeindruckende BBC-Naturdokumentation folgt diesmal dem Lauf der Sonne rund um den Globus. Dabei lernen die Zuschauer faszinierende Tiere aus nächster Nähe in unvergesslichen Naturaufnahmen kennen und es gibt Eindrücke aus dem wilden Treiben der Großstadt.
Sa, 21.04., 19:30 Uhr; **Mo, 23.04.**, 17:00 Uhr;
Do, 26.04., 20:00 Uhr; **Fr, 27.04.**, 17:00 Uhr; **Sa, 28.04.**, 20:00 Uhr; **So, 29.04.**, 17:00 Uhr; **Mo, 30.04.**, 17:00 Uhr

Ready Player One
Sci-Fi/Action - USA 2018
FSK: 12 J. (140 Min.)
Regie: Steven Spielberg
Im Jahr 2045 spielt sich das Leben vieler Menschen auf der heruntergekommenen Erde fast nur noch in der OASIS ab - einer virtuellen Welt, in der sie alles bekommen, was sie sich wünschen. Als der Multimillionär und Erfinder des Programms stirbt, beginnt eine Hetzjagd auf dessen Vermögen, denn er vermacht sein Erbe demjenigen, der ein Easter Egg in dem gigantischen Videospiel findet. Doch die Suche ist gefährlicher als gedacht.
Do, 26.04., 17:00 Uhr; **Fr, 27.04.**, 19:30 Uhr; **Sa, 28.04.**, 17:00 Uhr; **So, 29.04.**, 19:30 Uhr; **Mo, 30.04.**, 19:30 Uhr

Das Wunder von Mals
Dokumentation - D 2018 - FSK: 0 J. (90 Min.) Regie: Alexander Schiebel
In ganz Europa befinden sich 2015 Monokulturen der industriellen Landwirtschaft auf dem Vormarsch. In ganz Europa? Nein! Ein Dorf wehrt sich mit allen Mitteln. Bei einer Volksabstimmung entscheiden sich 76 % der Einwohner für eine Zukunft ohne Glyphosat und Co. Mals im Obervinschgau soll zur ersten pestizidfreien Gemeinde Europas werden! Doch eine übermächtige Allianz aus Bauernbund, Landesregierung und Agrarindustrie will dies um jeden Preis verhindern.
Do, 26.04., 19:30 Uhr, im Anschluss Filmgespräch mit Regisseur

Über Leben in Demmin
Doku - D 2018 - FSK: 12 J. (90 Min.)
Regie: Martin Farkas
Im Frühjahr 1945, wenige Tage bevor der Zweite Weltkrieg enden wird, bringen sich in der Kleinstadt Demmin hunderte Menschen selbst um. Manche nehmen Gift, andere erschießen sich oder schneiden ihre Pulsadern auf. Es gibt Familien, die mit Steinen an den Füßen gemeinsam ins Wasser gehen. Der mysteriöse Massensuizid wird bis zum Ende der DDR weitestgehend verschwiegen und heute von Neonazis mit einem jährlichen „Trauermarsch“ instrumentalisiert. Regisseur Martin Farkas spricht mit Zeitzeugen und versucht, die verdrängte Vergangenheit ans Licht zu befördern. Ihm geht es darum, Depression, Gruppenzwang und Fremdenfeindlichkeit sichtbar zu machen – aber er zeigt auch Menschen, die sich dem Hass entgegenstellen und die Vergangenheit aufarbeiten wollen.
Do, 03.05., 19:30 Uhr; im Anschluss Filmgespräch mit Regisseur

KINDERFILME

Fünf Freunde und das Tal der Dinosaurier
Abenteuer - D 2018 - FSK: 0 J. (102 Min.)
Regie: Mike Marzuk
Sommerferien! Die fünf Freunde Julian, Dick, Anne, George und Hund Timmy landen unfreiwillig in einer Kleinstadt und begeben sich dort zusammen mit dem kauzigen Marty Bach in ein neues Abenteuer: Auf die Suche nach dem sagenumwobenen Tal der Dinosaurier.
Sa, 21.04., 14:30 Uhr; **Mo, 23.04.**, 14:30 Uhr

Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer
Abenteuer - D 2018 - FSK: 0 J. (110 Min.)
Regie: Dennis Gansel
Auf der Insel Lummerland wohnen König Alfons der Viertel-vor-Zwölfte, Lokomotivführer Lukas, Frau Waas, Herr Ärmel und Jim Knopf. Weil König Alfons die Lokomotive Emma stilllegen will, brechen Lukas und Jim gemeinsam mit Emma in ein Abenteuer auf, bei dem sie auf Piraten, Drachen und den Kaiser von Mandala treffen.
Do, 26.04., 14:30 Uhr; **Fr, 27.04.**, 14:30 Uhr; **Sa, 28.04.**, 14:30 Uhr; **So, 29.04.**, 14:30 Uhr; **Mo, 30.04.**, 14:30 Uhr

Weitere Kinofilme unter:
www.multikulturellescentrum.de

Multikulturelles Centrum Templin e.V.
Prenzlauer Allee 6 · 17268 Templin
Tel. 03987 551063
info@mkc-templin.de

Kartenverkauf:
Mo, Do, Fr, Sa, So
14:30-20:00 Uhr
Kinoeinlass:
eine halbe Stunde vor Filmbeginn

Online-Verkauf für alle Tickets!
www.multikulturellescentrum.de

Kannenburg - Ausflugsmagnet trotz Schleusensperrung

Landrat Dietmar Schulze und Bürgermeister Detlef Tabbert informieren sich über die neue Umtragestelle für Wasserwanderer in unmittelbarer Nähe der Schleuse Kannenburg. Foto: DM

Templin (D.M.). Auch wenn die Schleuse Kannenburg für die nächsten zwei Jahre für den Sportbootverkehr gesperrt ist, wird die Ausflugsgaststätte der Familie Berlin aus Zehdenick weiter geöffnet sein. Kurz vor den Osterfeiertagen wurde noch eine Umtragestelle für Wasserwanderer auf beiden Seiten der Schleuse eingerichtet, informierten Bürgermeister Detlef Tabbert und Landrat Dietmar Schulze bei einem Ortstermin. Kanu- und Kajak-Fahrer können ihre Boote auf einen kleinen Wagen laden und auf die andere Seite der Schleuse transportieren. Beiden Kommunalpolitikern war es besonders wichtig, dass Kannenburg weiter touristisch genutzt werden kann. Da die Stadt Templin die Projektsteuerung für die Sanierung der in die Jahre gekommen Schleuse übernommen hat, gewissermaßen das Wasser- und Schifffahrtsamt bautechnisch unterstützt, so Bürgermeister Detlef Tabbert, habe es die Stadt in der Hand, auch den Tourismus gewissermaßen etwas zu steuern. So wird die Stadt eine schwimmende Brücke in unmittelbarer Nähe der alten Schleuse einbauen. Damit haben Radler und Wanderer die Möglichkeit, den beliebten Rundweg um den Röddelin zu nutzen, so Bürgermeister Detlef Tabbert. Landrat Dietmar Schulze sicherte in jeder Hinsicht der Stadt Templin Unterstützung zu. Auch der Landkreis habe großes Interesse, dass die Attraktivität von Kannenburg erhalten bleibe. Mit der Umtragestelle für Wasserwanderer und der kleinen Brücke nutze die Stadt Templin alle Möglichkeiten, um den Tourismus trotz der Schleusenschließung, zu fördern und der Familie Berlin gute Geschäftsmöglichkeiten zu bieten, so der Landrat. Auch wenn die Folgen der Schleusensperrung in Kannenburg dadurch etwas abgemildert würden, gebe es zwei große Problemfälle, so der Bürgermeister. Dem Templiner Stadthafen gehen wichtige Einnahmen durch die Liegegebühren der Charterboote verloren. Und problematisch werde es auch mit der Marina Röddelinsee. Sowohl der Bürgermeister als auch Landrat Dietmar Schulze kritisierte in scharfer Form die Wasser- und Schifffahrtsbehörden des Bundes. Die Wichtigkeit der touristischen Infrastruktur an den Wasserstraßen sei einfach in den vergangenen Jahren unterschätzt worden. Die Untätigkeit der Behörden müssten jetzt die Bürger ausbaden, so die beiden Kommunalpolitiker. Öffnungszeiten der Ausflugsgaststätte Berlin in Kannenburg: ab 1. Mai täglich 10-20 Uhr

Futtermittel
Sport- und Spielrasen 10 kg 35,00 €
NPK-Dünger 25 kg ab 20,00 €
Futterkartoffeln 25 kg 3,00 €
• Dünger für Feld und Garten
• Saatgut / Sämereien
• Pflanzkartoffeln
BARF-Tiefkühlfleisch
Kleintiermarkt am 5. Mai 2018
Verkauf: Mo.–Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 12.00 Uhr
Anlieferung möglich, in Templin kostenlos
TL MARKHOFF
Templiner Landprodukte, Inh. Sebastian Markhoff
Lychener Str. 28 (Einfahrt gegenüber ARAL) • 17268 Templin
Tel.: 03987 2357727 • Fax: 2357849 • Mobil: 0172 3836031
www.templiner-landprodukte.de info@templiner-landprodukte.de

Anzeige

22. April 2018 Wahl des Landrats

Dietmar Schulze - Ihr Landrat für die Uckermark

Erfolgreichen Kurs fortsetzen und neue Akzente setzen

Uckermark. Am 22. April 2018 ist die Wahl des Landrats der Uckermark für die kommenden 8 Jahre angesetzt worden. Dietmar Schulze kandiert nach acht Jahren sehr erfolgreicher Arbeit als Landrat erneut für die Funktion. Einige Tage vor der Wahl beantwortet er ausgewählte Fragen zur bisherigen Kreispolitik und zu seinen Vorhaben.

Herr Schulze, warum stellen Sie sich zur Wahl als Landrat der Uckermark?

Ich habe in den vergangenen Jahren vieles von dem erreicht, was ich mir zu Beginn meiner Tätigkeit als Landrat vorgenommen habe. Mir macht die Arbeit Spaß. Ich möchte die Kreisverwaltung als modernen Dienstleister für die Menschen der Region weiterentwickeln. Das bedeutet, dass in jeder Hinsicht der Landkreis die besten Bedingungen für eine optimale Entwicklung der Region sichert.

Sie gelten parteiübergreifend als ausgewiesener Fachmann für die Wirtschaft. Wo sehen Sie Schwerpunkte in der Region Templin?

Die holzverarbeitende Industrie in Templin, Milmersdorf und im Boitzenburg Land sehe ich als Schwerpunkt. Aus meiner Sicht muss gesichert werden, dass der Rohstoff Holz für diese Betriebe weiterhin zur Verfügung steht. Das darf nicht durch bestimmte Managementpläne aus den Schutzgebieten infrage gestellt werden. Ganz klar, ich wende mich gegen überbordenden Naturschutz. Ich werde mich für die holzverarbeitende Industrie einsetzen, auch weil damit viele Arbeitsplätze in der Region verbunden sind. Gleichzeitig sehe ich die Schutzgebiete als große Chance für die Region.

Templin hat sich auf die Fahnen geschrieben, sich als Schulstandort zu profilieren. Stichwort Joachimsthalsches Gymnasium. Wie sehen Sie den dort eingeleiteten Entwicklungsprozess?

Aus meiner Sicht wäre die künftige Europaschule für Templin eine sehr große Chance sich als Schulstandort weiter zu profilieren. Deshalb unterstütze ich jede Aktivität. So gab es unlängst Gespräche Bundesbildungsministerium dazu. Derzeit läuft bekanntlich das Anerkennungsverfahren für das europäische Abitur. Wird dies erfolgreich beschritten , wovon ich ausgehe, wird die Stiftung den Antrag auf Erastzschule stellen. Wird Templin anerkannt, ergeben sich aus meiner Sicht für die Stifter noch viel mehr Möglichkeiten das Projekt finanziell zu unterstützen. Insofern muss alles getan werden, um das Projekt voranzutreiben.

Vom Breitbandausbau hängt in der Region in jeder Hinsicht viel ab, insbesondere für die Wirtschaft. Wie wollen Sie dies in der Region vorantreiben?

Wir werden in der Region etwa 42 Millionen Euro in den Breitbandausbau stecken. Die entsprechenden Ausschreibungen sind europaweit verteilt worden. Gut ist, dass auf die Ausschreibungen Bewerbungen eingegangen sind. Ich werde mich dafür einsetzen, dass keine alte Technik verbaut wird. Ich meine hier insbesondere das Vektoring-Verfahren. Hier werden gewissermaßen Kupferkabel „aufgepeppt“. Das ist keine Innovationstechnik für die Zukunft. Ich werde mich dafür einsetzen das grundsätzlich Glasfaserkabel verwendet werden. Also das auf jeden Fall moderne Technik zwingend eingesetzt werden muss.

Ohne Moos nix los – wie sehen Sie die finanzielle Situation der Uckermark?

Seit vier Jahren haben wir in der Uckermark, einen ausgeglichenen Haushalt, d.h. wir sind handlungsfähig, haben sogar Rücklagen bilden können. Das war nicht immer so. Zurzeit sind wir bei der Haushaltsaufstellung für das Jahr 2019/2020, überlegen, ob die Kreisumlage eventuell sogar gesenkt werden könnte. Das käme allen Kommunen sehr positiv zugute. Ihr finanzieller Spielraum würde sich deutlich verbessern. Templin zum Beispiel ist der drittstärkste Zahler bei der Kreisumlage in der Uckermark. Wenn ich da an meine Amtsübernahme denke, da gab es einen riesigen Schuldenberg und hohe Kassenkredite. Die Kreisumlage lag bei knapp 50 Prozent. In der Haushaltswirtschaft steht der Landkreis sehr gut da.
Deshalb geht es bei der Haushaltsaufstellung auch darum, ob der Landkreis sich mehr freiwillige Aufgaben leisten kann.

Sie sprachen es eben an, der Haushalt ist seit 4 Jahren ausgeglichen und die Schulden sind massiv gesunken. In welchen Bereichen wollen sie Geld für freiwillige Leistung ausgeben?

Ich möchte im Sportbereich finanziell zulegen. Aus meiner Sicht sollten die Leistungen der Übungsleiter deutlicher honoriert werden.
Und letztendlich ist die Senkung der Kreisumlage auch eine freiwillige Leistung, die allen Kommunen zu Gute kommt. Wir liegen jetzt im Durchschnitt des Landes. Schon zweimal konnten wir die Kreisumlage senken, eben auf Grund unserer soliden Finanzwirtschaft. Bekanntlich hat der Landkreis einen Haushaltsetat von 360 Millionen Euro. Vor zehn Jahren wurden gerade mal 4,7 Millionen Euro an freiwilligen Leistungen ausgegeben, inzwischen leistet sich der Landkreis 10 Millionen Euro für freiwillige Leistungen. Darunter fällt zum Beispiel auch die Zuzahlung für den Schülerverkehr. Auch der fahrscheinfreie Busverkehr in Templin wird ja indirekt unterstützt.

Wie sieht es mit Investitionen im Landkreis aus?

Eben, gerade weil wir den Haushalt grundlegend saniert haben, konnte der Kreis, kräftig investieren. Nur einige Beispiele, der Rettungsdienst. Es gab seinerzeit Überlegungen, den Rettungsdienst an einem privaten Betreiber zu übergeben. Ich habe dies gestoppt und darauf gedrungen, eine eigene Rettungsdienstgesellschaft für den Landkreis zu gründen. Diese Gesellschaft ist entstanden, steht heute sehr gut da, die Mitarbeiter werden nach öffentlichem Tarif bezahlt. Neue Rettungswachen sind Beispiel in Boitzenburg und Angermünde entstanden. Wir haben die besten Fahrzeuge angeschafft, die es für den Rettungsdienst überhaupt gibt. Ich habe dafür gesorgt, dass in der Uckermark, bei Angermünde, eine Station für einen Rettungshubschrauber aufgebaut wird, um die Rettungszeiten bei Notfällen so gering wie möglich zu halten. Im Straßenbau, für alle Bürger augenscheinlich, haben wir kräftig investiert. In den Radweg „Spur der Steine“ sind 1,8 Millionen Euro geflossen. Die Kreisstraßen Grunewald und Herzfelde sind saniert, die Ortsdurchfahrt in Storkow wurde im vergangenen Jahr ausgebaut, Kosten 440 000 Euro. Der Antrag für den Ausbau der Ortsdurchfahrt in Röddelin ist gestellt, Kosten 700 000 Euro.

Welche Vorstellungen hat der Landrat, um Kultureinrichtungen Planungssicherheit zu geben?

Im Auftrag des Kreistages sind wir gerade dabei, ein Konzept zur Stärkung der Mittelzentren als Anker im ländlichen Raum zu erarbeiten. Dies beinhaltet die Zusammenarbeit und die finanzielle Unterstützung im kulturellen Bereich. Ziel ist es die Förderung der Uckermärkischen Bühnen in Schwedt bzw. des Multikulturellen Centrums in Templin auf einer längerfristige Basis zu stellen und langfristige Planungssicherheit zu gewährleisten.

Vor 8 Jahren sind Sie angetreten, die wirtschaftliche Situation der kreiseigenen Betriebe zu verbessern. Wie sieht es da heute aus?

Alle Gesellschaften sind solide finanziert, schreiben schwarze Zahlen, das war nicht immer so.

Die Uckermärkische Dienstleistungsgesellschaft (UDG), die zum Beispiel auch für die Müllentsorgung zuständig ist, konnte dadurch sehr niedrige Müllgebühren für die Bürger kalkulieren. Das zahlt sich für jeden Bürger aus. Ich glaube auch der fahrscheinfreie Busverkehr, der in Templin seitens der Uckermärkischen Verkehrsgesellschaft (UVG) betrieben wird, ist deutschlandweit ein Vorzeigemodell. Wir werden weiter an der Verbesserung des Nahverkehrs arbeiten müssen, die Optimierung von Umsteigemöglichkeiten zwischen Bus und Schiene ist erforderlich. Nicht vergessen dürfen wir, dass der touristische Teil der Verkehrsgesellschaft weiter ausgebaut werden sollte.
Die Tourismus-Marketing-Uckermark (TMU, eine weitere Gesellschaft des Kreises, engagiert sich in bester Weise, um unseren Landstrich bekannt zu machen. Ich sehe auch, dass die Zusammenarbeit zwischen der TMU und den Tourismus-Informationen im Landkreis hervorragend funktioniert.

Welche grundsätzlichen Ziele streben Sie in der nächsten Wahlperiode an?

1. BESTE BILDUNG
Von der Kita bis zur Volkshochschule, muss der Landkreis Uckermark ein vielfältiges Bildungsangebot bieten, für alle Bürger Chancen ermöglichen, unabhängig vom sozialen und finanziellen Hintergrund.

2. EINE STARKE WIRTSCHAFT
Rückgrat unserer Wirtschaft ist der industrielle Wachstumskern in Schwedt. Die Mittelstandsindustrie in Prenzlau und Templin, sowie die Gesundheitswirtschaft, der Tourismus, die Landwirtschaft und das Handwerk im gesamten Landkreis müssen beste Bedingungen für Entwicklung und Wachstum haben.

3. ABBAU DER LANGZEITARBEITSLOSIGKEIT
Mit allen Möglichkeiten unseres Jobcenters möchte ich die betroffenen Menschen wieder in die Mitte der Gesellschaft führen.

4. ZUSAMMENHALT DER MENSCHEN SICHERN
Der Zusammenhalt einer Gesellschaft kommt nicht von allein. Mit einer vorausschauenden Sozialpolitik möchte ich dafür sorgen, dass der Landkreis Uckermark ein lebenswerter Ort für alle Menschen ist.

5. VERANTWORTUNG FÜR DIE ZUKUNFT
Die Lebensqualität in unserer Region ist nachhaltig auszubauen. Insbesondere in der Haushaltspolitik des Landkreises (Kultur, Sport, Feuerwehren), aber auch beim Breitbandausbau ist dies zu beachten.

Was ist Ihnen persönlich sehr wichtig?

In der heutigen, schnelllebigen Zeit halte ich es für notwendig, auch auf die leisen Stimmen zu hören und einzugehen, auf Menschen, die sich vielleicht nicht nur für die große Politik interessieren. Ich möchte weiter ein Landrat für alle Bürger sein, engagiert, gerecht und dienstleistungsorientiert.

Persönliches:

- nach der Berufsausbildung mit Abitur in der Landwirtschaft Agrarwirtschaft studiert und bis zur Wende in der Landwirtschaft praktisch tätig gewesen,
- Erfahrungen in der Kreisverwaltung als Leiter des Landwirtschaftsamtes gesammelt
- 10 Jahre Staatssekretär im Agrar- und Umweltministerium des Landes Brandenburg.
- 2010 zum Landrat gewählt.

Erreichbar:

Dietmar Schulze
SPD- Unterbezirk Uckermark
Telefon: 03334 236930
Fax: 03334 236929
E-Mail: info@spd-uckermark.de
Web: www.spd-uckermark.de

Briefwahl:

Der neue Landrat wird am 22. April gewählt. Wenn Sie noch nicht wissen, ob Sie es an diesem Tag ins Wahllokal schaffen, können Sie schon vorher ganz einfach Ihre Stimme abgeben: Die Gemeindeverwaltung sendet Ihnen eine Wahlbenachrichtigung zu. Fordern Sie darauf die Briefwahlunterlagen an. Diese werden Ihnen per Post nach Hause geschickt. Jetzt können Sie ganz bequem und in aller Ruhe Ihren Kandidaten wählen. Den fertigen Wahlumschlag stecken Sie einfach in den nächsten Briefkasten.

SPD

Atlantis eröffnet Terrassen-Saison am Herrentag

Speisen und Getränke am 10. Mai für jeweils nur 1 Euro!

Einnahmen werden für einen sozialen Zweck gespendet.

Templin (A.B.). Was Ostern noch so unendlich weit weg erschien, ist nun eingetroffen. Der Frühling ist da. Wie herrlich! Mit Macht schießen bunte Blumen aus dem Boden und die Knospen werden täglich praller. Der Wonnemonat Mai steht vor der Tür, der mit dem Herrentag / Christi Himmelfahrt am 10. Mai jedermann zum Feiern einlädt.

Wenn Sie nach einem attraktiven Ausflugsziel für den Herrentag suchen, dann sollten Sie das Restaurant Atlantis direkt an der NaturThermeTemplin wählen. Hier wird ab 11 Uhr die Terrassen-Saison eröffnet.

Genau wie in den Jahren davor bietet Ihnen das Atlantis zu diesem Anlass ein frisches Grillbuffet mit saftigen Steaks, Bratwürsten, Buletten und Brötchen sowie knackige Salate. Dazu gibt es natürlich Bier und verschiedene alkoholfreie Getränke. Auch eine Maibowle gehört dazu. Alles kostet an diesem Tag jeweils nur 1 Euro! Ist das nicht verlockend? Auch wird ein DJ für musikalische Begleitung und gute Stimmung sorgen. **Die gesamten Einnahmen des Herrentages spendet Atlantis wieder einem sozialen Zweck. 2016 erhielt diese Tageseinnahme die gemeinnützige GmbH „MenschensKinder“ in Templin. 2017 waren die Kinder der Tagesgruppe der Arbeiterwohlfahrt AWO Templin und der Templiner Tierschutzverein e.V die Empfänger.**

Wer in diesem Jahr gern eine finanzielle Unterstützung für die Umsetzung eines sozialen Projektes hätte, der kann sich mit der Angabe des Vorhabens bis zum 30. April 2018 bewerben. Dabei ist es egal, ob die Bewerbungen über Facebook, über E-Mail, vor Ort im Atlantis oder per Post abgegeben werden.

Also, wenn Petrus gnädig ist, so können Sie den Herrentag in herrlicher Natur im Freien auf der Terrasse vom Atlantis genießen, äußerst günstig und hervorragend speisen, wobei ihre Ausgaben sogar noch einem guten Zweck dienen. Ein Angebot, dem man nur schwer widerstehen kann! In den vergangenen Jahren folgten sehr viele Besucher dieser Einladung und äußerten sich auch im Nachhinein durchweg begeistert.

Übrigens: Ab 11. Mai bietet das Restaurant jeden Freitag ab 18 Uhr Barbecue „satt“ an. Das heißt, dass jeder soviel essen kann wie er möchte ohne Limitierung. Dazu gehört ein Buffet mit Steaks, Bratwürsten, Fisch, Käse, Gemüse, verschiedene Salate, vegetarisches Allerlei und so manch weitere Leckerei für einen Unkostenbeitrag von 10.90 Euro/ Person. Telefonische Anmeldungen sind erwünscht, aber nicht Bedingung.

Und noch etwas: Am 22. Mai um 19 Uhr wird im großen Saal der NaturTherme der beliebte Entertainer Bernd Stelter mit seinem Programm „Bernd Stelter solo“ erwartet. Einige Restkarten sind noch vorhanden.

Kontakt:
Restaurant Atlantis
direkt an der
NaturThermeTemplin
17268 Templin
Tel. 03987 201152

E-Mail: templin@ld-event.de
Homepage: www.ld-event.de
Social media: www.facebook.com/atlantistemplin.de

Bernd Stelter

Am **22. Mai 18 wird Bernd Stelter** mit seinem Programm **„Wer Lieder singt“** im Atlantis erwartet.
Vorverkauf: ab sofort

Atlantis

RESTAURANT • VITALBAR • CLUB
Restaurant Atlantis direkt an der NaturThermeTemplin
17268 Templin | Tel. 03987 201152
E-Mail: templin@ld-event.de | Homepage: www.ld-event.de
Facebook: www.facebook.com/atlantistemplin.de

Vom kleinen Strickstübchen zum renommierten Modehaus für die Damenwelt

„Modehaus Splinter“ feiert 25-jährige Erfolgsgeschichte

• Modenschauen und Events •

Templin. Das „Modehaus Splinter“ feiert in diesem Jahr sein 25-jähriges Jubiläum. Im Juni 1993 öffneten sich erstmals die Türen für die Kunden am Markt. Seitdem ist das Modehaus fester Bestandteil des Templiner Einzelhandels. Aus diesem Grund gibt es seit Januar jeden Monat bis zum Jubiläum im Juni tolle Aktionen für die Kunden. Diese werden jeweils über das Kurstadt-Journal sowie über die Internetseite: www.Modehaus-Splinter.de bekanntgemacht.
In diesem Monat erhalten Kundinnen das passende Tuch zum neuen Outfit geschenkt.

Das 25-jährige Bestehen ist natürlich auch Anlass ein wenig zurück zu blicken, im Archiv zu stöbern, und schöne Geschichten rund ums „Modehaus Splinter“ auszugraben. Heute geht es im Kurstadt Journal um die Modenschauen und die Events.
Events haben für das Modehaus von Anfang an eine wichtige Rolle gespielt. Wichtig im Modebereich sind vor allem die Modenschauen, die in der Regel jeweils zu Saisonbeginn stattfinden, sagt Anne Splinter. Neben den Modenschauen die im Geschäft stattfinden bemühe man sich auch immer wieder um besondere Locations oder Themen.
Einige ganz besondere Highlights in der Vergangenheit waren z.B.:
Die Venezianische Nacht in der „Kleinen Seglerresidenz“. Neben den aktuellen Modetrends wurden Abendkleider und damals noch Herrenanzüge vorgestellt und die Models trugen originale Masken aus Venedig.

Die Modenschau im Museum 2011. Das Museum wurde gerade komplett umgebaut und renoviert. Die Modenschau fand statt, als die Bauarbeiten abgeschlossen, das Mobiliar und die Ausstellung aber noch nicht wiederaufgebaut waren.
Die Modenschau auf der Pionierbrücke 2014. Die Brücke wurde für die Modenschau extra gesperrt, geschmückt und es wurde fast über die gesamte Länge ein roter Teppich ausgerollt. Wir hatten wahnsinniges Glück mit dem Wetter, so Anne Splinter. Die Veranstaltung war im September und es waren 24 Grad und strahlender Sonnenschein an dem Tag.
Ein weiteres wichtiges Event ist natürlich „**Der Längste Laufsteg der Uckermark**“, der jährlich im Frühjahr auf dem Templiner Marktplatz stattfindet und für das Modehaus Splinter, wie auch für alle anderen Modegeschäfte mittlerweile eine feste Größe ist.
Zum Stadtfest 2016 fand vor dem Modehaus die erste Mode-Auktion statt. Die Besucher hatten die Möglichkeit Einzelteile zu ersteigern und hatten sichtlich Spaß dabei.
Mit den Events möchten wir unsere Kunden und alle Neugierigen informieren und vor allem begeistern, betonen Christine und Anne Splinter. „Mode soll Spaß machen! und das wollen wir vermitteln“
Das Modehaus kann über die Jahre auf viele tolle Events zurückblicken. Man kann nur hoffen, dass den Damen die Ideen nicht ausgehen.
Als Abschluss des Jubiläums-Jahres wird es am 22. September eine große Modenschau geben. Mehr wird allerdings noch nicht verraten. Vorfreude ist ja bekanntlich die schönste Freude, meint Christine Splinter.

Modenschau im Museum, 2011

Der längste Laufsteg der Uckermark, 2016

Modenschau auf der Pionierbrücke, 2014

Straßenmodenschau mit Feuershow, 2012

Förderverein „Hilfe gegen Soziale Not Templin e.V.“ hilft seit 10 Jahren dort, wo andere aufhören

Templin. Der Förderverein „Hilfe gegen soziale Not“ besteht nun schon seit 10 Jahren. Er betreibt das „Kaufhaus für Bedürftige“ am Templiner Marktplatz und den Templiner Brotkorb. Alles passiere ehrenamtlich, unterstreicht die Vereinsvorsitzende Susanne Fürstenau in einem Gespräch mit dem Templiner Bürgermeister Detlef Tabbert bei seinem jüngsten Besuch im Verein. „Wenn es mal irgendwo klemmt, oder noch etwas Geld fehle, um Geschenke für die Kinder kaufen zu können, dann findet der Bürgermeister immer einen Weg“, so Susanne Fürstenau. Für Detlef Tabbert ist es ein Bedürfnis Dank für die engagierte Arbeit der Ehrenamtlichen zu sagen. Auch der Vorsitzende des Ausschusses für Soziales, Kultur, Bildung und Sport der Templiner Stadtverordnetenversammlung, Andreas Büttner, meinte, da sollte der Blumenstrauß für die fleißigen Helfer viel mehr als nur eine Geste sein. Ehrenamtliches Engagement könne man nicht hoch genug würdigen. Der Verein wird hauptsächlich durch Spenden unterhalten. Diese erhält ervon vielen Templiner Gewerbetreibenden, von Firmen und natürlich von denTempliner Einzelhändlern und Märkten. Ohne diese Unterstützung könnten wir den Verein nicht betreiben, so Susanne Fürstenau weiter. So stellte zum Beispiel das El Dorado in jedem Jahr die Räume für die Kinderweihnachtsfeier zur Verfügung, sie wurde übrigens schon zum zehnten Male organisiert. Die Uckermärkische Verkehrsgesellschaft transportiert die Kinder. Die Helfer des Templiner Brotkorb, die ohnehin schon jede Woche zweimal ehrenamtlich an Bedürftige Lebensmittel ausgeben, packen die Päckchen für die Kinder. Die Bäckerei Kolberg, sorgt für schmackhafte Stollen, die Märkte Rewe und Edeka unterstützen mit Produkten, von den Firmen Kik Rossmann und Nessler kämen Gutscheine für die Kinder. Darüber hinaus unterstützen das Ahorn Seehotel, die Stadt Templin, die Sparkasse und viele andere Firmen. Ohne diese ganze Hilfe wäre die Vereinsarbeit überhaupt nicht machbar, betont Susanne Fürstenau immer wieder. Genau so wird es auch bei der Kindertagsfeier, die als nächstes ansteht. Strahlende Kinderaugen seien einfach die Motivation für die vielen Helfer der Kinderweihnachtsfeier.

Vereinsvorsitzende Susanne Fürstenau weiß in Bürgermeister Detlef Tabbert einen zuverlässigen Partner, wenn es um unkomplizierte Hilfe geht.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Soziales, Kultur, Bildung und Sport der Templiner Stadtverordnetenversammlung, Andreas Büttner, bedankt sich für die ehrenamtliche Arbeit im Verein. Foto: DM

Frühlings-rabatte

30% auf alle Sonnenbrillenmodelle*

www.augenoptik-mojsa.de

AUGENOPTIK Andzelika Mojsa
Friedrich-Engels-Str. 15
17268 Templin
Tel. 03987/2017417

*vom 09.04 - 27.04.2018
*Angebote sind nicht miteinander kombinierbar

Die NaturThermeTemplin sucht einen Azubi!

Du findest auch, dass Templin den Titel „Perle der Uckermark“ zu Recht trägt? Du bist eine offene, kommunikative Person, die Spaß am Organisieren hat und suchst längerfristig eine berufliche Perspektive in unserer schönen Region? Wenn zudem Kreativität zu deinen Eigenschaften gehört, Marketing kein Fremdwort für dich ist und auch Zahlen und Exceltabellen dich nicht abschrecken, dann suchen wir vielleicht genau DICH für eine spannende Ausbildung in der NaturThermeTemplin!

Zum 01.09.2018 suchen wir, die NaturThermeTemplin GmbH, eine(n)

Auszubildende/n zum/zur Kaufmann/-frau für Tourismus und Freizeit

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Das bringst DU idealerweise mit:

- Interesse an den Themen Tourismus, Marketing sowie Templin & der Region
- Spaß am Umgang mit Kunden, Dienstleistern & Partnern
- Guter Realschulabschluss oder allgemeine Hochschulreife/ Fachhochschulreife
- Gute Kenntnisse im Umgang mit PC, MS-Office und Erfahrungen in Social Media
- Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Flexibilität und Eigeninitiative
- Kommunikative Fähigkeiten am Telefon und im Schriftverkehr
- Mindestalter 18 Jahre
- bestenfalls PKW-Führerschein

Das bieten WIR dir:

- Eine fundierte und zukunftsorientierte Ausbildung bei einem der größten touristischen Leistungsträger der Region
- spannende und abwechslungsreiche Aufgaben in unterschiedlichen Fachbereichen
- individuelle Betreuung während der gesamten Ausbildung
- Arbeit in einem kreativen Team mit herzlichen Kollegen/innen
- den Raum, eigene Ideen zu entwickeln und umzusetzen
- Teilnahme an internen und externen Schulungen
- angemessene Vergütung
- einen modernen, voll ausgestatteten Arbeitsplatz
- Option auf Übernahme nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung

Weiterführende Informationen zum Berufsbild und den Ausbildungsinhalten findest du auf der entsprechenden Seite der IHK Ostbrandenburg.

Bewerbungen bitte per E-Mail (bestenfalls als eine zusammenhängende PDF-Datei) bis zum 13.05.2018 an marketing@naturthermetemplin.de (Frau Schulz)

Wellness im Frühling

Wellness zu dieser Jahreszeit eröffnet viele Möglichkeiten, Körper und Geist zu entspannen und Energie zu tanken.

Auch zum Muttertag oder Vatertag haben Sie hier eine tolle Geschenkidee, um einfach mal danke zu sagen.

FRÜHLINGSERWACHEN für ZWEI
- Tageseintritt Solebad & Sauna
- Rasul Han Zeremoniell

Paketpreis für 2 Personen: 74,00 €

WELLNESS ZUM AKTIONSPREIS
- **Hydrojet-Massage – Nur 25,00 €**
- **Heilkreide-Körperpackung “Toskana” – Nur 23,00 €**
- **Bierbad – Nur 23,00 €**

Wir bitten um eine Terminierung der Angebote unter der Nummer Tel. 03987 201-300. Alle Angebote sind buchbar bis zum 31.05.2018. Sie finden diese dann auch als Geschenkgutschein in unserem Online-Shop unter shop.naturthermetemplin.de

Das Frühlingsfest am 29. April bis 1. Mai auf dem Marktplatz Templin

750 Jahre TEMPLIN 1270 - 2020

Der Winter war in diesem Jahr länger als sonst, deshalb feiern wir unser Frühlingsfest in diesem Jahr auch länger als sonst. Sie sind herzlich eingeladen – viel Spaß!

29. April – 11 bis 17 Uhr Familienfest mit Frühlingsmarkt
11:00 Uhr – Musik vom DJ
12:00 Uhr – Der längste Laufsteg der Uckermark
13:15 Uhr – Kindershow Tom-Tom mit Musik, Spielen, Geschichten, Zauberei
14:30 Uhr – Live-Musik mit Queer Beet
14:30 Uhr – Märchenrallye*
16:00 Uhr – Musik vom DJ
13:00 bis 17:00 Uhr – verkaufsoffener Sonntag

30. April – 8 bis 16 Uhr – Frühlings- und Frischemarkt
30. April – ab 16 Uhr – Maibaumstellen
30. April – ab 18 Uhr – Walpurgisnacht an der Freiwilligen Feuerwehr Templin
1. Mai – 11 bis 16 Uhr – Frühlingsmarkt
11 bis 13 Uhr – Frühshoppen mit „Die fröhlichen Musikanten“ aus Neustrelitz
11 Uhr – Märchenrallye*

Außerdem an allen drei Tagen: Leckeres vom Grill und aus dem Topf, Hüpfburg, Kindereisenbahn, Musik vom DJ, Spiel und Spaß.
* siehe unten

Die Märchenrallye am 29. April, 14:30 Uhr und am 1. Mai, 11 Uhr

Im Rahmen unseres Frühlingsfestes findet am 29. April und am 1. Mai eine Märchenrallye für Kinder zwischen 5 und 12 statt. Sie beginnt auf dem Marktplatz und führt über das Museum und an der Stadtmauer entlang zurück zum Markt. An vier Stationen führen die Kinder spielerische Wettbewerbe zum Thema Märchen durch, es gibt kleine Preise für jeden und am Ende wartet noch ein märchenhaftes Spektaktel. Ausgedacht und organisiert haben die Märchenrallye Paula-Marie Winkler und Danny Döscher vom Gymnasium Templin. Sie werden die Kinder auch begleiten. Los geht es am 29. April um 14:30 Uhr und am 1. Mai um 11 Uhr. Treffpunkt ist jeweils der Haupteingang des Historischen Rathauses. Bei kleineren Kindern bitten wir um Begleitung durch die Eltern.

Das Oldtimertreffen am 27. Mai von 10 bis 15 Uhr auf dem Marktplatz Templin

Am 27. Mai können Oldtimer-Freunde wieder ihre Fahrzeuge aller Kategorien auf dem Templiner Marktplatz und beim Corso durch die Innenstadt präsentieren. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und wir freuen uns auf einen vergnüglichen Tag mit tollen Fahrzeugen und vielen Überraschungen. Aussteller und Teilehändler können sich noch anmelden unter 03987 – 20 81 74 oder unter helbing@templin.de.

Geschichten aus dem Historischen Rathaus

Teil 7

Wussten Sie schon, dass wir auch ausbilden? Zurzeit erlernen bei uns drei Auszubildende den Beruf einer Kauffrau bzw. eines Kaufmanns für Tourismus und Freizeit – eine interessante und vielseitige Tätigkeit mit guten Zukunftsperspektiven. Eine unserer Auszubildenden ist Jasmin Godau, 19 Jahre alt und im 3. Lehrjahr. Ihre Aufgaben bei uns umfassen ein breites Spektrum – schließlich soll sie so viel wie möglich aus ihrer Ausbildung mitnehmen. Zum Beispiel unterstützt sie das Veranstaltungsmanagement bei der Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen, ist Teil unseres Facebook-Teams und war auch schon in der Buchhaltung eingesetzt. Für das Marktgeflüster, das Sie auf der Nebenseite finden, ist Jasmin Godau die Hauptverantwortliche. Den größten Teil ihrer Ausbildung hat sie in der Tourist-Information absolviert und hier verschiedene Spielarten des touristischen Marketings kennengelernt. Die wichtigste Aufgabe der Tourist-Information ist jedoch die Kundenbetreuung und diese macht Jasmin Godau auch am meisten Spaß – vor allem, wenn viel los ist. „Es ist toll, so richtig unter Strom zu stehen“, sagt sie. Und: “Es ist schön, eine kleinere Stadt wie Templin mit ihrem besonderen Charme zu vermarkten. Bei der TMT lerne ich alles, was zum Stadtmarketing dazu gehört, weil wir alles machen. Ich glaube, in einer größeren Stadt wäre das anders.“ Für die Ausbildung zur Kauffrau für Tourismus und Freizeit hat sie sich aufgrund persönlicher Vorlieben entschieden. Jasmin Godau reist gern, bevorzugt in große Städte und mit ihren 19 Jahren ist sie schon weit herumgekommen. Sie war in Stuttgart und Kiel, in Paris und London, in Antwerpen und Stettin. Ihre weiteste Reise führte sie nach Sydney, eine Stadt die sie sichtlich beeindruckt hat mit der Oper, weißen weiten Stränden und den Wildlife Parks.

Nach dem Ende ihrer Ausbildung kann sich Jasmin Godau gut vorstellen, an der Ostsee zu arbeiten, dort ist Tourismus ein noch bedeutenderer Wirtschaftsfaktor als hier. Bis dahin dauert es übrigens nicht mehr lange. Ihre mündliche Abschlussprüfung ist irgendwann im Juni. Wir drücken Ihr die Daumen.

TEMPLINER MARKTGEFLÜSTER 2018

Frau Lücke ist Inhaberin des Bio-Deli-Markt „3 Haselnüsse“. Sie ist gebürtige Berlinerin und lebt seit 11 Jahren in Templin. Am 15. März eröffnete sie hier ihren Laden. Dort verkauft sie mit drei Mitarbeiterinnen Bio-Lebensmittel, Kaffee und Kuchen und einige Drogerie-Artikel.

Was zeichnet Ihre Produkte aus?
Die sorgfältige Herstellung, die Natürlichkeit und selbstverständlich der Geschmack.

Welches Produkt empfehlen Sie besonders?
Tees, Öle, Aufstriche, Gewürzmischungen und Käse.

Welchen prominenten Gast würden Sie gerne mal bedienen?
Jeder Gast ist gleichgestellt.

Haben Sie ein Motto?
Glücklich zu sein ist ein Geburtsrecht.

Was gefällt Ihnen an Templin?
Das Kleinstadtfeeling. Man kennt sich und begegnet sich öfter.

Frau Stark und Frau Lemanski sind die Inhaberinnen des Blumenladens „Blumenwerk“ hier in Templin. Beide kommen aus unterschiedlichen Orten: Frau Stark aus Prenzlau und Frau Lemanski aus Groß Schönebeck. Seit dem 15.09.2010 gibt es das Blumenwerk in der Pestalozzistraße. Die zwei Geschäftsführerinnen leiten den Laden und werden zudem von ihrem Mops Murphy unterstützt. Bei den beiden können Sie Schnittblumen, viele schöne Pflanzen und Floristik für jeden Anlass erwerben. Die Produkte sind von hoher Qualität und individuell gestaltet.

Welches Produkt würden Sie uns besonders empfehlen?
Das hängt vom Kunden ab, wir richten uns komplett nach den Wünschen der Kunden.

Haben Sie ein Motto?
Nichts ist unmöglich!

Was gefällt Ihnen an Templin besonders gut?
Für uns ist es ein Zuhause geworden, deswegen gefällt uns Templin.

Welchen prominenten Kunden würden Sie gerne mal bedienen?
Mit Dieter Hallervorden würden wir gern mal einen Tag zusammenarbeiten in unserer Branche.

Grafiken: 123RF – Khoon Lay Gan

Klasse einkaufen.
Immer mit tollen Angeboten.
nessler
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-18.30 Uhr • Sa. 9-16 Uhr
MÜHLENSTRASSE 31, TEMPLIN, TEL. 03987-27 05
WWW.NESSLER.DE
Zum Frühlingsfest von 13 Uhr 17 Uhr geöffnet!

Drei Tage Templiner Frühli

Modenschau am 29. April um 12 U

Uckermark und anschließend verka

Templin (A.B.). Das diesjährige Motto lautet: Feiern, staunen und genießen rund um den Maibaum auf dem Templiner Marktplatz. Fast über Nacht hat sich die Umgebung in ein Blütenmeer verwandelt. Unfassbar schön! Jeder genießt die wärmende Frühlingssonne, den blauen Himmel und freut sich auf die nun anbrechende schöne Jahreszeit. Templin sieht darin einen guten Grund, gemeinsam mit Gästen und Besuchern der Stadt ein fröhliches Fest zu feiern. Das Frühlingsfest findet vom 29. April bis zum 1. Mai auf dem Marktplatz und an der Freiwilligen Feuerwehr Templin mit einem bunten Familienprogramm, Spiel, Spaß, guter Laune, Tanz in den Mai und mehr statt (s. Programm auf der Seite der TMT).

Als überaus beliebtes Highlight startet am Sonntag, dem 29. April um 12 Uhr die sensationelle Modenschau der Innenstadt-Initiative "Templiner Pflaster" auf dem längsten Laufsteg der Uckermark.

Das **Modehaus Splinter**, das **Kaufhaus Nessler**, die **Boutiquen „Schöne Wäsche“**, **„Kleiderstübchen“** sowie **„CHAOS Jeans & Sportswear“** lassen ihre Frühjahrs- / Sommermode äußerst charmant unter freiem Himmel auf einem 32 Meter langen Laufsteg vorführen und vermitteln anschaulich die neuesten Trends der Saison. Die Berliner Fashion Week 2018 lässt zum Beispiel Tupfen und Punkte sowie Streifen wieder aufleben und kreiert bunte Kimono Blazer.

Das Modehaus Splinter berichtet, dass die Hemdbluse in dieser Saison ihr Comeback feiert. Sowohl in klassischer Form als auch mit Trompetenärmeln, Rüschen oder anderen Extras. Auch blau / weiß gestreifte Blusen sind topaktuell. Darüber hinaus werden unsere Models zur Modenschau

Mit vielen Frühlingsangeboten am Sonntag, 29. April für Sie von 13 - 17 Uhr geöffnet.
Mode Kiste
Inhaberin: Inga Ewert • Schinkelstraße 3 • 17268 Templin
Tel. 03987 202925 • www.modekiste-templin.de

Viele Überraschungen zum verkaufsoffenen Sonntag am 29. April für Sie.
Am Markt 17, Templin
03987 53670
Öffnungszeiten
Mo-Fr 9-18 Uhr
Sa 9-13 Uhr
JEANS-BOUTIQUE NO.ONE INH. B. MANZ

Frühlingsfest mit Schnäppchenmarkt
Am 29. April 18 von 13 bis 17 Uhr geöffnet.
Boutique Scarlett
Damenmode & Accessoires
Rühlstraße 1 · 17268 Templin
03987 2979 · Mo - Fr 10 - 18 u. Sa 10 - 13 Uhr

ngsfest für Groß und Klein

Uhr auf dem längsten Laufsteg der

ufsoffener Sonntag von 13 – 17 Uhr

Fahr nicht fort, kauf am Ort!

auf alle Fälle sehr attraktive, duftige Sommerkleider vorführen“, verspricht Anne Splinter. Mal sehen, welche hauseigenen, individuellen Modeschwerpunkte die anderen teilnehmenden Templiner Modegeschäfte setzen. Wer bei diesem Event noch nicht dabei war, sollte sich den Termin unbedingt vormerken. Die Modenschau fasziniert durchaus nicht nur die Damen! Das Einkaufen von Kleidung vor Ort hat den großen Vorteil gegenüber einer Internetbestellung, da man den Schnitt und die Stoffqualität durch Anfassen und Fühlen auf der Haut testen kann. Ein unschlagbarer Vorzug, um die richtige Wahl zu treffen! Wer sich dabei in das eine oder andere dargebotene Kleidungsstück verliebt, kann es anschließend von 13 bis 17 Uhr erwerben. Während ab 16 Uhr der Maibaum gestellt wird, bietet der verkaufsoffene Sonntag am 29. April den Kunden Gelegenheit zu einem entspannten Einkaufsbummel in den teilnehmenden Fachgeschäften der Innenstadt.

„Schöne Wäsche“
Inh. Birgit Schulz
Am Markt • 17268 Templin • Telefon 74111

„Wir zeigen den Frühling“

Kleiderstübchen
EINKAUFEN & WOHLFÜHLEN

Der etwas andere Laden!
Am 29. April von 13 - 17 Uhr geöffnet.

Endlich beginnt die schönste Zeit des Jahres!

Lassen Sie sich inspirieren von unseren neuen Sommerkleidern, T-Shirts in leuchtenden Pastellfarben kombiniert mit Hosen, die farblich so individuell sind wie Sie.

Stöbern Sie im Kleiderstübchen und finden Sie dabei Ihr LIEBLINGSSTÜCK.

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10^{00} - 17^{00} Uhr | Sa 10^{00} - 13^{00} Uhr
Inhaber Ralf Sandow
Am Markt 18 · 17268 Templin · Telefon: 03987 2970

Petersdorfer Getränkehof stellt sich vor

Uwe Kolberg mit Livekonzert zum Herrentag

Peterdorf (A.B.). Ob Hotelgast oder Templiner Einwohner – jeder ist fasziniert von dem so lang erwarteten Frühlingswetter und die Lust auf Ausflüge in die herrliche Natur ist groß. Egal ob man sich für das Laufen zu Fuß oder für eine Tour mit dem Fahrrad entscheidet, der Petersdorfer Getränkehof bietet Ihnen eine gute Möglichkeit, die Tour durch eine erholsame Rast im Grünen zu unterbrechen. Das Ehepaar Mike und Corinna Schinke freut sich auf Ihren Besuch.

Die Patchworkfamilie Schinke mit vier Kindern hat im April 2010 den Getränkestützpunkt in der Petersdorfer Siedlung 2 eröffnet. Zum Getränkehof nahmen die Schinkes zusätzlich einen kleinen Bistrobetrieb auf. Viele Besucher begrüßten das Angebot, fühlten sich dort sehr wohl und so nahm die Weiterentwicklung seinen Lauf. Mike Schinkes Traum war schon immer eine Softeismaschine, die er sich auf Grund der allseitig positiven Resonanz dann auch anschaffte. Nun können Leckermäuler auf dem Petersdorfer Getränkehof Softeis, Kugeleis, Zuckerwatte und andere Köstlichkeiten genießen. Darüber hinaus findet man das Ehepaar Schinke mit ihren Angeboten in der Regel auf allen Dorffesten und bei städtischen Festlichkeiten auf dem Templiner Marktplatz.

Ab 11 Uhr hat der Petersdorfer Getränkehof täglich geöffnet. Montag ist Ruhetag, der aber für die Templiner Radwandergruppe oder andere Anmeldungen auch schon mal großzügig verschoben werden kann.

Bei Schinkes gibt es Mittagstisch wie zum Beispiel Schnitzelvariationen mit frischen Pilzen, Bauernfrühstück oder vegetarische Gemüsepuffer und anderes mehr. Am Wochenende ist zur Kaffeezeit auch frischer Blechkuchen im Angebot.

Auf Anmeldung bietet der Getränkehof auch Grillnachmittage oder Grillabende an. Gern richtet das Ehepaar darüber hinaus kleine Festlichkeiten für Familienfeiern, Jubiläen oder Betriebszusammenkünfte aus. Das weitläufige Gelände mit Waldkulisse und zwei überdachten Sitzgruppen bietet dafür gute Voraussetzungen. Bei Bedarf können auch Zelte aufgebaut werden. Kinder haben reichlich Bewegungsfreiraum und dürfen Fußball oder Federball spielen. Geplant ist die Einrichtung einer Kinderspielecke für die Kleineren. Im Innenraum stehen 2 X 16 Plätze für Gäste zur Verfügung. Auch Catering gehört zur Angebotspalette des Hofes.

Einladung zu Himmelfahrt am 10. Mai ab 9 Uhr zur Herrentagsfeier.

Der Petersdorfer Getränkehof möchte gemeinsam mit Gästen Herrentag feiern. Es gibt unter anderem Wildschwein am Drehspieß, natürlich auch die überaus beliebten Fischbrötchen und frischen Blechkuchen. Der beliebte Templiner Musiker Uwe Kolberg wird dort ab 17 Uhr ein 2-stündiges Livekonzert geben. Der Eintritt ist frei.

Ausblick:

Für die kommende Saison sind mehrere kleine Highlights u. a. mit Livemusik geplant. Man darf gespannt sein. Bleibt nur zu hoffen, dass der Wettergott mitspielt.

Kontakt:

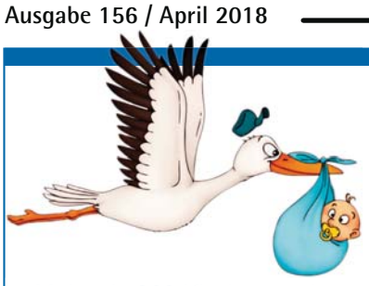
Petersdorfer Getränkehof
Mike Schinke
Petersdorfer Siedlung 2
17268 Milmersdorf
Tel. 039886 348053
Mobil: 0162 1086619

Der bekannte Templiner Musiker Uwe Kolberg gibt Himmelfahrt ab 17 Uhr ein Livekonzert.
Der Eintritt ist frei.

Das Ehepaar Corinna und Mike Schinke führen seit 2010 den Petersdorfer Getränkehof.

Wildschwein am Drehspieß gibt es neben weiteren lukullischen Angeboten zum Herrentag.

Der Petersdorfer Getränkehof hat auch eine leckere Gemüsepfanne im Angebot.



Sana Krankenhaus Templin

Mehr als 260 Kinder werden pro Jahr in der geburtshilflichen Abteilung geboren. Die Betreuung der Mütter und Neugeborenen erfolgt rund um die Uhr von einem Team aus Ärzten, Hebammen und Pflegepersonal. Dabei steht eine familienorientierte Geburtshilfe und eine persönliche Betreuung im Vordergrund.

Herzlich Willkommen!

Ich bin ein Templiner!

Diese Erdenbürger erblickten in Templin die Welt.

Aiden Peter Weppner wurde am 18. März um 15.51 Uhr geboren. Es ist das erste Kind von Saida Weppner und Patrick Lehmann aus Templin. Aiden Peter wog bei der Geburt 2750 Gramm.

Rike Gerrit Piepgras erblickte am 25. März um 4 Uhr das Licht der Welt. Es ist das zweite Kind von Gerrit und Sören Piepgras aus Templin..

Linea Hilde Dittmann wurde am 25. März um 19 Uhr geboren. Es ist das erste Kind von Astrid Dittmann , Linea Hilde wog bei der Geburt 2480 Gramm.

Nils Hermann Cyroll ist das erste Kind von Katja Bogutzki und Michael Cyroll aus Berlin. Geboren wurde Nils Hermann am 31. März um 19.28 Uhr. Er wog 4140 Gramm.

Nick Elias Kirste erblickte am 6. April das Licht der Welt. Er wog 3400 Gramm. Es ist das zweite Kind von Nicole und Sandro Kirste aus Lychen. Ganz besonders freut sich Lenny Maximilian (7) über seinen Bruder.

Robert-Koch-Straße 24 · 17268 Templin · Telefon: 03987 420

6. Fürstenauer Oldtimertreffen

Fürstenau. Wenn es um Oldtimer geht, gerät Gerhard Eberwein ins Schwärmen. „Ein wenig Technik verrückt muss man schon sein“, sagt er von sich selbst. Denn wenn andere am Wochenende gemütlich im Garten sitzen, zieht sich Gerhard Eberwein seinen „Blaumann“ an, um in der Werkstatt an alten Fahrzeugen zu schrauben.

Er kann sich noch gut an sein erstes restauriertes Fahrzeug erinnern. Es muss 1995 gewesen sein, als sein Cousin einen Traktor „Famulus“ bei ihm wiederaufbauen ließ. Nicht nur die Verwandtschaft war begeistert von dem Schmuckstück, welches in vielen Arbeitsstunden an Wochenenden entstanden war. Kurze Zeit später stand dann das nächste Fahrzeug auf dem Hof, ebenfalls ein Trecker, ein D4K. Er ist heute eines der wertvollsten Fahrzeuge in der Sammlung von Gerhard Eberwein. Aktuell baut er an einem Mercedes 170 DA, Baujahr 51. Den hat er vor einigen Jahren von einem älteren technikverliebten Mann erhalten. Im nächsten Jahr wird dessen Frau 80 Jahre alt. „Dann möchte ich mit dem restaurierten Fahrzeug in Braunschweig zum Geburtstag vorfahren“, schmunzelt Gerhard Eberwein.

Seit 1995 hat er viele Fahrzeuge vom Trecker, über Molly bis zu Lkw neu aufgebaut. „Eigentlich fast alle Fahrzeuge, die im Osten gelaufen sind“, erzählt Gerhard Eberwein. Fahrzeuge seien die wichtigste Säule seiner Sammelleidenschaft. Doch inzwischen fanden sich immer mehr alte Stücke, die ihm Leute aus der Umgebung brachten. Der Platz im Hardenbecker Firmengelände wurde allmählich knapp. So hatte Gerhard Eberwein die Idee, in Fürstenau in einem ehemaligen Speicher ein Fahrzeug- und Technikmuseum einzurichten. Seine Konzeption unter dem Thema „Darstellung des Lebens unserer Eltern und Großeltern“ ging absolut auf. Der ehemalige Kornspeicher des alten Gutes Fürstenau wurde im Jahr 2012 hergerichtet und damit die historische Bausubstanz wiederhergestellt, erhalten und sinnvoll genutzt. Im Zuge der Baumaßnahmen wurde im oberen Bereich eine umlaufende Galerie eingezogen, um die Ausstellungsfläche zu vergrößern. Im unteren Bereich werden PKW und auf der Galerie Zweiradfahrzeuge, Motoren und Kleintechnik ausgestellt. Alte Bilder, die zeigen, wie früher in der Landwirtschaft gearbeitet wurde, komplettieren das Ganze. Der Eingang und auch der Rundgang sind barrierefrei hergestellt, so dass auch behinderte Menschen freien Zugang haben.

Im zweiten Bauabschnitt (2013) wurde eine neue Halle errichtet, um die Ausstellungsfläche zu vergrößern und die sanitären Einrichtungen aufzunehmen. Diese Halle ist an die historische Feldsteinscheune angepasst.

Besucher können auf über 3000 Quadratmetern hunderte Ausstellungsstücke aus 40 Jahren DDR-Geschichte bestaunen. Nach Themen sortiert finden Besucher Dinge aus Haushalt und Freizeit, Spielzeug und Elektrogeräte, Möbel, liebevoll aufbereitete Oldtimer und alte Agrartechnik. Der P70 aus dem Automobilwerk Zwickau ist ebenso zu bestaunen wie der Kult-Puppenwagen des VEB ZEKIWA aus den 1950ern. Im Museum sind alte Ackerwerkzeuge, alte landwirtschaftliche Technik/Traktoren und auch alte PKW sowie Motorräder aus den 1950er bis 1980er Jahren zu sehen. Neben der Technik sollen auch eine alte Werkstatt sowie ganz alltägliche Dinge des landwirtschaftlichen Haushalts unserer Eltern und Großeltern für interessierte Besucher zugänglich gemacht werden, um einen lebendigen Eindruck von dieser Zeit zu bekommen, erklärt Gerhard Eberwein.

Mit Blick in die Werkstatt gibt es an kühlen Tagen vor dem wohlig warmen Ofen im Museums-Café Getränke und Kuchen. Im Sommer laden die Bänke auf der großen Wiese vor dem Museum zum Rasten ein. Eine Minigolfanlage im Garten ist besonders bei Familien sehr beliebt. Das Museum bietet sich selbstverständlich auch für einen Besuch mit größeren Gruppen an. Gerhard Eberwein führt Besucher gerne durch seine großen barrierefrei ausgebauten Hallen und erzählt von den alten Zeiten.

Auf der großen Außenfläche des Museums finden jährlich Veranstaltungen statt. Neben der Präsentation von Oldtimern, dem Teilemarkt für Technikfans und Live-Musik ist auch immer reichlich für Essen und Getränke gesorgt.

Oldtimertreffen:
Samstag nach Christi Himmelfahrt
Dreschfest:
3. Samstag im August
Am ersten Samstag im Oktober findet das große Oldtimer- und Treckertreffen an der Klosterruine in Boitzenburg statt.

Seit fast 20 Jahren zieht es tausende Besucher auf die Festwiese, bei der über 400 Aussteller ihre alten Schätze präsentieren.

Kontakt:
Gerhard Eberwein
Fürstenau 11A
17268 Boitzenburger Land
eberwein@museum-fuerstenau.de
www.museum-fuerstenau.de
Fon 0171 6134829

6. Fürstenauer Oldtimertreffen
mit Trödelmarkt
12.05.2018
ab 9.00 Uhr

Tagesbegleitende Vorführungen
und kulturelle Umrahmung
für Jung und Alt.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Bitte schönes Wetter u. gute Laune mitbringen.

Anreise für Aussteller:
- ab 9.5.2018 nach Absprache möglich
- Stellkosten für Wohnwagen 5.- Euro pro Nacht
- am 11.5.2018 gemütliches Lagerfeuer

Eintrittspreise
inkl. Museumsbesuch
Erwachsene 5.- EUR, Kinder ab 7 Jahre 2.50 EUR

Restaurant BarBerino im neuen Design

Nach Umbau Neueröffnung am 20. April 2018

Templin (A.B.). Noch steht der Parkplatz am Restaurant BarBerino vom Ferienpark Templin voller Firmentransporter und der Innenraum des Restaurants gleicht einem Ameisenhaufen. Darin arbeiten mehrere Gewerke gleichzeitig. Für Außenstehende ziemlich undurchschaubar. Ganz anders ist es jedoch für Bettina Bade, der Direktorin des Ferienparks. Sie hat jedes Detail im Kopf. Glücklich verfolgt sie die Fortschritte des Vorhabens, denn als Termin steht der 20. April 2018. Dann ist das neue Outfit vom BarBerino fertig und das Restaurant vom Ferienpark Templin wieder geöffnet. Im November folgt dann der Umbau und die Erweiterung der Küche.

Seit einiger Zeit befasst sich Bettina Bade mit der Umgestaltung, damit das Restaurant mit seinen 170 Plätzen im Innen- und Außenbereich nicht nur optisch ansprechender, sondern auch funktioneller wird. Nun war der Zeitpunkt für die Umsetzung gekommen. Wenn die Direktorin über Details der Umbauten spricht, glänzen ihre Augen und man spürt ihre Begeisterung für das Vorhaben. Als wesentliche Veränderungen können beispielsweise erwähnt werden, dass das Restaurant vollständig barrierefrei wird, indem die Podeste wegfallen. Dadurch wird auch der Gestaltungsspielraum zum Stellen von Tafeln je nach individuellem Bedarf wesentlich flexibler. Vorgesehen ist weiterhin die Einrichtung unterschiedlicher Bereiche wie Plätze für Paare zum Genießen von Candle-Light-Dinnern, Bereiche für Familien oder größeren Gruppen. Der Buffetbereich wird sich nicht mehr inmitten des Gastraumes befinden, sondern ist separat an einer Wand und durch eine Trennwand geschützt. Auch wird es am Eingang einen Garderobenbereich geben. Darüber hinaus ist die Einrichtung eines Office für das Personal vorgesehen. Auch an eine frische Farbgestaltung ist gedacht worden. Welche Farbe das immer wiederkehrende Thema sein wird, soll zunächst noch ein Geheimnis bleiben. Neugierig geworden? Schauen Sie ab 20. April, 15 Uhr doch selbst einmal vorbei! Das neu eröffnete Restaurant BarBerino freut sich auf Ihren Besuch.

Viele Gewerke aus der Region arbeiten am Umbau des Restaurant BarBerino vom Ferienpark Templin.

Anmerkung:
Auch der Spielplatz im Außenbereich wird immer attraktiver und anziehender. Leider nicht nur für Gäste des Ferienparks und Besucher des Restaurants, für die der Spielplatz auf dem Privatgelände da ist. Ganze Gruppen kommen von außen, sogar mit Bierkästen und verwüsten das Privatgelände, zerstören Spielgeräte und hinterlassen Abfall. Das sorgt nicht nur für Unmut bei den Gästen. **Also, bitte Grundstücksgrenzen respektieren!**

Kontakt:
Ferienpark Templin GmbH
& Co. KG
Am Kurpark 1, 17268 Templin
Tel. 03987 401610
www.ferienpark-templin.de

Öffnungszeiten:
Frühstück von
07.00 – 10.30 Uhr
Warme Küche
von 11.30 – 21.00 Uhr

Ärztliche Bereitschaftspraxis eröffnet am SANA-Krankenhaus in Templin

Templin. Akute Bauchschmerzen ausgerechnet am Freitagabend? Plötzlich hohes Fieber am Sonntag? Das kann niemand gebrauchen. Gut, dass es für Erkrankungen dieser Art am SANA Krankenhaus Templin seit dem 3. April ein neues Versorgungsangebot gibt: die neue ärztliche Bereitschaftspraxis.

Patienten erhalten medizinische Hilfe bei akuten, aber nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen in den Zeiten, zu denen die Arztpraxen in der Regel geschlossen sind: an Wochenenden, Feiertagen sowie in den Abend- und Nachtstunden. Die Kassenärztliche Vereinigung Brandenburg (KVBB) betreibt die Praxis. Das Sana Krankenhaus gibt Unterstützung, indem es die Räumlichkeiten zur Verfügung stellt sowie das nicht-ärztliche Personal und die ärztliche Besetzung organisiert. Damit ergänzt die Praxis die Maßnahmen zur Verbesserung der medizinischen Versorgung im Mittelbereich Templin durch das Projekt IGiBStimMT.

Die neue Bereitschaftspraxis ist die siebte ihrer Art im Land Brandenburg. In Templin sind zu Zeiten, in denen Arztpraxen geschlossen haben, speziell ausgebildete, selbständig tätige Ärzte vor Ort. An drei Tagen wöchentlich ist die KV-Bereitschaftspraxis ab 19.00 Uhr abends, Mittwoch und Freitag bereits ab 13.00 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen ab 7.00 Uhr morgens geöffnet. Für die Behandlung in der ärztlichen Bereitschaftspraxis brauchen Patienten lediglich ihre Krankenversicherungskarte mitzubringen.

Dazu erläutert Dipl.-Med. Andreas Schwark, stellvertretender Vorsitzender der KVBB. „Die ambulante Betreuung der Patienten in der Region Templin durch die niedergelassenen Kollegen wird nun durch die ärztliche Bereitschaftspraxis ergänzt. Patienten, die außerhalb der üblichen Sprechzeiten, die 116117 anrufen, werden von Mitarbeitern der KVBB beraten und bei Bedarf in die ärztliche Bereitschaftspraxis gesteuert.“ Sollte es sich dann doch herausstellen, dass eine lebensbedrohliche Krankheit vorliegt, kann bei Bedarf sofort die Rettungsstelle in unmittelbarer Nähe eingreifen, so die leitende Chefärztin Dr. Ruth Mähl.

Bürgermeister Detlef Tabbert lobte die Verbesserung der medizinischen Versorgung der Menschen im Mittelbereich Bereich Templin. Hier seien die ersten greifbaren Ergebnisse des Pilotprojektes erkennbar, so der Bürgermeister.

Ina Scheffer, Leiterin der Rettungsstelle, und Juliane Schaller, Mitarbeiterin der Rettungsstelle erhalten am ersten Einsatztag der neuen Bereitschaftspraxis Blumen von der leitenden Chefärztin Dr. Ruth Mähl.

Die Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis im Sana Krankenhaus Templin. Fotos: DM

Bürgermeister Detlef Tabbert hebt die Verbesserung der medizinischen Versorgung im Mittelbereich Templin hervor. Dipl.-Med. Andreas Schwark, stellvertretender Vorsitzender der KVBB betont, dass die ambulante Betreuung der Patienten in der Region Templin durch die niedergelassenen Kollegen nun durch die ärztliche Bereitschaftspraxis ergänzt werde.

IGiB | StimMT gGmbH
beStimMT für Brandenburg

KVRegioMed
BEREITSCHAFTSDIENST

Fieber am Wochenende und die Praxis hat zu?

Foto: AdobeStock – Nejron Photo

Wir behandeln Sie außerhalb der üblichen Sprechzeiten.

Ärztliche Bereitschaftspraxis am SANA-Krankenhaus Templin
Robert-Koch-Straße 24 | 17268 Templin

Mo, Di, Do	19:00 – 07:00 Uhr
Mi, Fr	13:00 – 07:00 Uhr
Sa, So, Feiertage	07:00 – 07:00 Uhr

116117
DIE NUMMER, DIE HILFT!
BUNDESWEIT.
Der ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen

Alt und Jung kochen gemeinsam
Ein gutes Essen ist Balsam für die Seele

(DRK). Unter dem Motto „Junges Gemüse trifft auf reifes Obst“ kochen die Senioren des DRK-Altenpflegeheimes Templin gemeinsam mit Kindern der Integrations-Kita „Cohrs-Stift“ Lychen und nehmen die Mahlzeiten anschließend in großer Runde ein. Für das Projekt wurde der DRK Kreisverband Uckermark West/Oberbarnim e.V. am 24. Januar 2018 von der Brandenburger Sozialministerin Diana Golze ausgezeichnet.

Das „Bündnis Gesund Älter“ hatte unter dem Motto „Gemeinsam Essen im Alter“ dazu aufgerufen, gute Beispiele einzureichen, die gesunde Mahlzeiten in Gemeinschaft mit älteren Menschen ermöglichen. Einer der zehn Preisträger ist das Altenpflegeheim in Templin des DRK Kreisverbandes Uckermark West/Oberbarnim e.V.

Zusammen beraten Kinder und Senioren über die Essenauswahl. „Wenn es nach den Kindern ginge, gäbe es wohl nur Spaghetti und Pizza“, lacht Inge Skilandat, die Leiterin des Pflegeheimes. Aber die jungen Gäste lassen sich dann doch leicht überzeugen, dass auch andere Gerichte durchaus schmecken können und dazu noch gesund sind. Nach dem Essen wird noch gemeinsam gespielt und gesungen.

Es war faszinierend zu sehen, wie sich die Kinder und Senioren gegenseitig unterstützt haben. Es wurden interessante Gespräche geführt. Die Kinder berichteten von zu Hause und Erlebnissen aus der Kita und die Senioren erzählten kleine Abenteuer aus ihrer Kindheit.

Die Erfahrungen, die wir aus diesem Projekt gewonnen haben, sind vielfältig. Zunächst haben wir beobachtet, dass die Begegnung der Kinder mit den Senioren sehr offen und ohne Berührungsängste stattgefunden hat. Die gemeinsamen Aktivitäten und Gespräche erreichten auch die Bewohner, die an dementiellen Erkrankungen leiden. Durch die gemeinsamen Gespräche wurden Erinnerungen geweckt und zusätzlich die Feinmotorik aller Teilnehmer aktiviert und gefördert. Die Fürsorge der älteren Menschen im Umgang mit den Kindern kam immer wieder zum Ausdruck. Mit diesem Projekt haben wir erreicht, die Lebensfreude der älteren Menschen zu fördern und das Zusammengehörigkeitsgefühl untereinander zu stärken. Dabei haben sich schon richtige, generationsübergreifende Freundschaften entwickelt.

Deutsches Rotes Kreuz

Aus Liebe zum Menschen.

Sie brauchen uns?
Wir sind für Sie da!

- Häusliche Krankenpflege
- Beratungsstelle für Demenzkranke
- Dementenbetreuung in der Häuslichkeit/in der Gruppe
- Begegnungsstätte
- Integrative Kindertagesstätten
- Altenpflegeheim
- Service Wohnen
- Insolvenzberatung
- Katastrophenschutz
- Wasserwacht
- Erste Hilfe Ausbildung
- Netzwerk Gesunde Kinder
- Kleiderstube für jedermann
- Blutspende

Kreisverband Uckermark West/Oberbarnim e.V.
Bereichsgeschäftsstelle
Schinkelstraße 32
17268 Templin
Tel.: 03987 7006-30

Landgasthof Kleine Schorfheide Annenwalde bereitet sich auf Christi Himmelfahrt vor

Deftige Gedecke für die Herren, Überraschungen für die Damen

Templin/Annenwalde. Die Tradition, dass am Himmelfahrtstag reine Männergruppen mit Bollerwagen unterwegs sind, die hat sich gründlich geändert, weiß Andreas Deylitz, Inhaber des Landgasthofs „Kleine Schorfheide“ in Annenwalde. Christi Himmelfahrt habe sich in den letzten Jahren immer mehr zu einem Ausflugstag der ganzen Familie entwickelt, bestätigt auch seine Frau Diana. Viele nutzen den Tag, um mit dem Rad nach der langen Winterpause eine größere Runde zu drehen oder eben eine kleine Wanderung zu unternehmen. So wird es traditionsgemäß in der „Kleinen Schorfheide“ am Herrentag eine kleine Karte geben. Deftiges ist besonders beliebt. Das Wirtsehepaar richtet sich mit Steak-Variationen, Wildschweingulasch und Schnitzel ein. Natürlich halten wir ein Herrengedeck also Bier und Kräuterlikör, dazu wenn gewünscht Holzfällersteak mit ganz viel gebratenen Zwiebelringen bereit, schmunzelt, Andreas Deylitz. Natürlich werde auch Grillgemüse und Rosmarinkartoffeln angeboten. Ganz besonders beliebt ist in Annenwalde ein spezieller Kartoffelsalat nach Großmutters Rezept. Den besonderen Geschmack geben Dill und Gurken, die nach einem alten russischen Rezept eingelegt wurden. Die sind lieblicher, erklärt der Chef des Hauses. Ja, und für die Damen halten Andreas und Diana Deylitz eine Überraschung bereit.

Die Frage, warum an Christi Himmelfahrt auch der Herrentag gefeiert wird, hat sich sicher schon mancher gestellt. Eine Verbindung des christlichen Festes mit dem weltlichen ist auf den ersten Blick nicht zu erkennen. Wie sind die beiden Feiertage also miteinander verbunden? Christi Himmelfahrt ist ein allseits bekanntes christliches Fest, dass 40 Tage nach Ostern gefeiert wird. Es beschreibt den Aufstieg Jesu in den Himmel nach seiner Auferstehung. Der Herrentag, der in Deutschland auch als Vatertag bekannt gewordene Festtag, ist im Gegensatz dazu ein weltlicher Feiertag, der in der heutigen Zeit scheinbar nichts mehr mit dem Christentum zu tun hat. Es ist ein Tag, der in den USA als Pendant zum Muttertag eingeführt wurde. Im Gegensatz zum Muttertag wird der Vatertag mit Umzügen von Männergruppengefeiert. Genau hier ist die Verbindung zum christlichen Feiertag. Bereits im Mittelalter waren an Christi Himmelfahrt Flurumgänge üblich. Der Grund dafür ist nicht ganz klar. Hierzu gibt es mehrere Theorien. Der germanische Brauch, als Eigentümer einmal im Jahr seinen Besitz zu umschreiten, könnte hierfür ein Anhaltspunkt sein. Dieser Brauch wird auch mit der Apostelprozession verbunden. Die Jünger Jesu gingen zum Ölberg, um hier als Apostel ausgesandt zu werden. Die Imitation dieser Prozession könnte die Vatertagsumzüge begründen. In den letzten Jahren wandelt sich der Vatertag immer mehr in einen Familientag und hat weniger mit Party und Alkohol zu tun. Damit bestätigt sich die Erfahrung von Andreas Deylitz. So freuen sich Väter sicherlich mehr über kleine Geschenke ihrer Kinder statt über Festumzüge mit den Freunden.

Übrigens: Ein kleiner Tipp, Gäste sollten nach einem Gläschen selbst zubereiteten Eierlikör fragen. Das ist schon eine besondere Köstlichkeit aus dem Landgasthaus „Kleine Schorfheide“. Nach einem alten DDR-Rezept werden nur frische Eier vom Hof verwendet, mit Rum, Vanillenzucker, Kondensmilch und weiterenIngredienzien, die Andreas Deylitz geheim hält, versetzt.

Kontakt:
„Kleine Schorfheide“
Annenwalde 13, 17268 Templin
03987 4989429
www.kleineschorfheide-annenwalde.de
Montag und Dienstag Ruhetag
Mittwoch-Samstag 12-21 Uhr
Sonntag 12-19.30 Uhr

GLASHÜTTE ANNENWALDE 1754 ANNENWALDE

Atelier & Galerie
Fusingglasgestaltung live erleben
Ausstellung & Verkauf

Park & Weinberg
Frühlingserwachen im Skulpturenpark
Weinprobe & Hüttencafé

Kreativkurse
Glasmalerei & Fusing für alle Altersgruppen
Workshops für Schüler

Deftiges aus dem Smoker und Süßes vom Tresen des Food-Trucks

Templin. Manchmal bedarf es eines gehörigen räumlichen Abstandes, um eine neue Geschäftsidee auf den Weg zu bringen. Volker Müller-Hagenbeck ist vielen als kulinarischer Trendsetter seit Jahren in der Region bekannt. Nachdem er im vergangenen Jahr den Landgasthof „Kleine Schorfheide“ verkauft hatte, setzte er sich in den Flieger, sein Ziel Südafrika. Abstand gewinnen, wie er es formuliert. Das Gegenteil war aber eigentlich der Fall. Sehr schnell gibt es viele Bekanntschaften zu einflussreichen Leuten am Kap der Guten Hoffnung. Eines Abends wurde er dem deutschen Botschafter vorgestellt, man kommt sehr schnell ins Gespräch bei guten Wein und Deftigem vom Grill. „Die Südafrikaner sind regelrechte Grillfans“, sagt Volker Müller-Hagenbeck. An diesem Abend reift die Idee von einem neuen Food-Truck mit Oklahoma-Grill, einem Smoker. Food-Trucks boomen. Überall in der Republik finden sich schön designte Imbisswagen, die besondere Leckereien anbieten. Der erste größere Einsatz wird auch fast im Detail besprochen. Der Hamburger Hafengeburtstag soll es sein. Volker Müller-Hagenbeck wird mit seinem Food-Truck in unmittelbarer Nähe der Elb-Philharmonie, fast neben dem Liegeplatz des Kreuzfahrtschiffes „Queen Elisabeth II“ stehen. Als besondere Leckerei für diesen hochkarätigen Einsatz hat er sich „Bunny Chow“ ausgedacht. Dazu nehme man ein kleines, halbes Toastbrot, fülle es mit würzigen Hühnerfleisch und viel Gemüse. Aber auch uckermärkische Spezialitäten wird Volker Müller-Hagenbeck den Hamburg-Besuchern anbieten. Templiner Wildbratwurst wird zum Beispiel im Angebot sein. Diese stellt Christian Wendland, Fleischermeister aus der Uckermark, nach speziellen Rezepten von Volker Müller-Hagenbeck her. „Mir schwebt auch vor, weiteren regionale Produkte unter einer speziellen Marke Templin künftig anzubieten, darunter Spießbraten aus dem Smoker, aber auch geräucherten Lachs. Wen nach einem deftigen Spießbraten aus dem Smoker nach Süßem gelüstet, für den hat er einen speziellen Eierlikör, Made in Uckermark, im Angebot. Die Zutaten hören sich ganz einfach an. An Stelle von Prima Sprit wird Nordhäuser Doppelkorn verwendet. Dazu wird echte Vanille gegeben und ein ordentlicher Schuss guter Sahne. Die Grundlage bilden natürlich die Eier von glücklichen Hühnern, schmunzelt Volker Müller-Hagenbeck.

All die Leckereien bekommt man jeweils dienstags und freitags auf den Templiner Wochenmarkt, wo Volker Müller-Hagenbeck mit seinem sehr schön designten Food-Truck steht. Gebucht ist er aber auch schon zu vielen Dorffesten, Jahrmärkten und Feierlichkeiten in der Region. Sollten Leute ein großes Fest zu Hause ausrichten wollen, wird er auch mit seinem Truck anrücken, um allerlei Genüsse für den Gaumen zu zelebrieren. Dazu hat er eine Vorbereitungsküche in der Waldstraße. Hier werden zum Beispiel die Suppen zubereitet, die täglich aus dem allseits beliebten Suppenmobil am Rathaus verkauft werden. Bei Bedarf können auch Büfetts vorbereitet oder auch Kochkurse angeboten werden. Neu im Angebot hat er spezielle seniorengerechte Büfetts. Um all seine Ideen umsetzen zu können,sucht Volker Müller-Hagenbeck allerdings noch engagierte Mitstreiter. „Ich brauche Leute, die Spaß am Umgang mit Menschen und auch Spaß an Arbeit haben. Über Arbeitszeiten kann man reden, das Geld stimmt.

Der Food-Truck bietet die Möglichkeit, kulinarische Ideen mit kleinem Aufwand umzusetzen, sagt Volker Müller-Hagenbeck.

9. Uckermärkischer Orgelfrühling

Dietmar Schulze, Jürgen Bischof, Wolfgang Janitschke und Thorsten Weßels (von rechts nach links) informierten als Vertreter der Stiftung Uckermärkische Orgellandschaft und der Uckermärkischen Kulturagentur über die Veranstaltungen beim 9. Uckermärkischen Orgelfrühling. Foto: Uwe Werner

Prenzlau (UW). Der „Uckermärkische Orgelfrühling“ hat sich in den letzten Jahren zu einem echten Markenzeichen im Kulturangebot der Region gemausert. Und auch für die nunmehr neunte Auflage der Konzertreihe haben die Veranstalter wieder ein anspruchsvolles Programm vorbereitet. Sie steht in diesem Jahr unter dem Motto „Die Orgel und andere Windinstrumente“. Über Einzelheiten des Programms informierten am Donnerstag die Organisatoren von der Uckermärkischen Kulturagentur und vom Veranstalter, der Stiftung Uckermärkische Orgellandschaft, in Prenzlau.

„Wir eröffnen unseren 9. Uckermärkischen Orgelfrühling - vom 18. Mai bis 3. Juni 2018 - in Templin. In der Maria-Magdalenen-Kirche sind am 18. Mai um 19 Uhr gleich drei verschiedene Orgeln und das Preußische Kammerorchester Prenzlau im beeindruckenden Zusammenspiel zu erleben. Ihren Abschluss findet die Veranstaltungsreihe am 3. Juni um 16 Uhr mit einem Konzert für Orgel und Blechbläser in der Sophienkirche Brüssow“, berichtete Stiftungskurator Wolfgang Janitschke.

Auf dem Programm des Uckermärkischen Orgelfrühlings stehen insgesamt sechs Hauptkonzerte, eine Orgelreise durch die Uckermark sowie vier spezielle Veranstaltungen für Schülerinnen und Schüler. Veranstaltungsorte sind neben Templin und Brüssow auch Angermünde, Lychen, Göritz, Melzow, Prenzlau, Gerswalde, und Alt Placht.

Janitschke bedankte sich bei allen Mitstreitern für ihr Engagement, vor allem bei den beteiligten Kantoren, Kirchengemeinden und Fördervereinen der Region. „Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist wieder frei. Allerdings freuen wir uns über Spenden, die den beteiligten Kirchengemeinden und der Stiftung Uckermärkische Orgellandschaft zu gleichen Teilen zugute kommen sollen“, sagte Wolfgang Janitschke.

IMPRESSUM

Herausgeber:
HeggemannMedien

Redaktion:
Media, Grafik + Druck
Kantstraße 4, 17268 Templin
Tel.: 03987 202870

Redakteure:
D. Hoffmann (verantwortlich)
A. Beilke (A.B.)
I. Falke (fa)
D. Menzel (D.M.)
U. Werner (UW)
redaktion@templiner-kurstadt-journal.de

Satz und Druck:
Media, Grafik + Druck
Kantstraße 4, 17268 Templin
Tel. 03987 202870 · Fax 202875
templin@media-grafik-druck.de

Anzeigen:
D. Hoffmann (verantwortlich)
anzeigen@templiner-kurstadt-journal.de

Druckauflage: 12.500 Exemplare

Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste 4/14.

Das Reproduzieren von Anzeigen ist nicht gestattet. Für eingereichte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Haftung. Postzustellung außerhalb unseres Verbreitungsgebietes: 15,- € halbjährlich

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Samstag, 19. Mai 2018

Redaktionsschluss ist am 8. Mai 2018

Einfach großartig: Der neue Hyundai i10 überrascht in seiner Klasse immer wieder. Aufregend und selbstbewusst im Design, kann er sich auch in puncto Geräumigkeit sehen lassen. Und mit erstklassiger Konnektivität sowie jeder Menge Spaß zeigt er eindrucksvoll, dass Klein in Wahrheit ganz groß sein kann.

· 6 Airbags
· ABS und Elektronische Stabilitätskontrolle (ESC)
· Bordcomputer
· Zentralverriegelung
· serienmäßig 5-türig mit 5 Sitzplätze

Autohaus Schöne
Dargersdorfer Str. 83,17268 Templin
www.schoene-hyundau.de

HYUNDAI

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,9 – 4,6 l/100 km; CO_2-Emission kombiniert: 139 – 106 g/km; Effizienzklasse: E – C. Nach EU-Messverfahren.

Fahrzeugabbildung enthält z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattung.
¹ Ein unverbindliches Finanzierungsangebot der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH (Darlehensgeber), Friedrich-Ebert-Anlage 35–37, 60327 Frankfurt am Main. Hyundai Ziel-Finanzierung für den Hyundai i10 1.0 (Kraftstoffverbrauch innerorts: 6,0 l/100 km; außerorts: 4,0 l/100 km; kombiniert: 4,7 l/100 km; CO_2-Emission: 108 g/km; Effizienzklasse C) auf Basis der UVP der Hyundai Motor Deutschland GmbH. Bonität vorausgesetzt. Den verbindlichen Endpreis, einschließlich anfallender Nebenkosten, erfahren Sie bei Ihrem Hyundai-Vertragshändler. Abgebildetes Modell kann zusätzliche kostenpflichtige Ausstattungspakete und Sonderzubehör enthalten, die im Finanzierungsangebot nicht berücksichtigt sind. UVP 9.180 EUR zzgl. Überführungskosten, Nettodarlehensbetrag 9.180 EUR, Anzahlung 0 EUR, Laufzeit 48 Monate, Gesamtlaufleistung 20.000 km, 48 mtl. Raten à 99 EUR, Schlussrate 5.230 EUR, Gesamtbetrag 9.982,36 EUR, effektiver Jahreszins 2,79 %, gebundener Sollzinssatz p.a. 2,75 %. Vorstehende Jahreszins-Angaben stellen den Beispielwert des nach § 6a Abs. 4 PAngV zu erwartenden effektiven Jahreszinses in 2/3 aller voraussichtlich aufgrund der Werbung zustande kommender Verträge dar. Verbraucher haben gemäß § 355 und § 495 BGB ein Widerrufsrecht. Angebot gültig bis 30.04.2018 und solange der Vorrat reicht.

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*

* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.

17. MÄRKISCHES DAMPF SPEKTAKEL

IM ZIEGELEIPARK MILDENBERG

Eine Stunde nördlich von Berlin!

ziegeleipark.de

05./06. MAI 2018

PROGRAMM ZUM 17. MÄRKISCHEN DAMPFSPEKTAKEL

10.00 UHR	**BEGINN DER VERANSTALTUNG**
10.30 UHR	**„ANDAMPFEN"**
	Offizielle Eröffnung an der Bühne
11.00 UHR	**VORFÜHRUNG DAMPFORGEL**
	Original dampfbetriebene Kirmesorgel von 1872
AB 11.00 UHR	Fahrten mit einem original dampfbetriebenen Karussell
12.00 UHR	**„PANTOMAGIC"**
	Alexander Simon – Pantomime & Comedy
13.00 UHR	**„ES ZISCHT UND DAMPFT IM ZIEGELEIPARK"**
	Parade der Aussteller musikalisch begleitet von „Sharks Moove"
14.00 UHR	**VORFÜHRUNG DAMPFORGEL**
	Original dampfbetriebene Kirmesorgel von 1872
15.00 UHR	**„PANTOMAGIC"**
	Alexander Simon – Pantomime & Comedy
16.00 UHR	**VORFÜHRUNG DAMPFORGEL**
	Original dampfbetriebene Kirmesorgel von 1872
17.00 UHR	**„ABDAMPFEN"**
	die Aussteller sammeln sich zum Abschlussfoto auf der Festwiese

GANZTÄGIG:
Mitfahrgelegenheiten auf den maßstabsgetreuen Nachbauten, Modellausstellung – große Dampfmaschinen in Miniatur, Modellmarkt im Ringofen II, Regionalmarkt in Zusammenarbeit mit dem Verband pro agro e. V. (Änderungen vorbehalten!)

Ziegeleipark
INDUSTRIE-KULTUR & NATUR

Ziegeleipark Mildenberg
Ziegelei 10
16792 Zehdenick (OT Mildenberg)
Telefon: 03307 310410
E-Mail: info@ziegeleipark.de

05. MAI 2018
10.00 UHR–18.00 UHR

06. MAI 2018
10.00 UHR–17.00 UHR

Präsentiert von
antenne rbb 99,7 BRANDENBURG
Märkische Allgemeine

Kartenvorverkauf

All-Generation-Party

Die Werbegemeinschaft Templin e.V. präsentiert zum 29. Templiner Stadtfest:

Lichtblick • Feuerherz • Claudia Jung

Lichtblick
Feuerherz
Claudia Jung

750 Jahre TEMPLIN 1270 - 2020
Sparkasse Uckermark
Wir machen uns stark für die Uckermark
AHORN SEEHOTEL TEMPLIN
100% SCHLAGER
WG TEMPLIN 1990 Werbegemeinschaft Templin e. V.
TEMPLIN THERMALSOLEHEILBAD

Vorverkauf: 20,00 €
Abendkasse: 25,00 €
EINTRITT:

15.06.2018 • SPORTPLATZ AM EICHWERDER •
EINLASS: 19.30 Uhr

© Media, Grafik + Druck 03987 202870

Vorverkaufsstellen:
Tourist-Information im „Historischen Rathaus" • Sparkasse Uckermark • Schöne Wäsche
Herrenmode „edel-lot" • Chaos Jeans • Agentur Ullrich • Modehaus Splinter • Multikulturelles Centrum, MKC
Weinberg 19 • Getränkefachmarkt A bis Z